Sitzung vom 10. November 2026

BESCHLUSS NR. 557 / S4.05

Bushaltestellen Weidli und Himmelriich
Behindertengerechter Ausbau
Zustimmung Planauflage

Ausgangslage

Die Stadt Uster verfolgt mit ihrer Energie- und Klimastrategie das Ziel, die Energieversorgung nachhaltig, effizient und klimaverträglich auszurichten. Ein zentraler Bestandteil ist der Ausbau erneuerbarer Wärmequellen sowie die Reduktion fossiler Energieträger.

Die «Energie Uster AG», Uster, setzt diese Vorgaben als kommunales Versorgungsunternehmen um. Der Ausbau des Fernwärmenetzes ist dabei eine wesentliche Massnahme zur Weiterentwicklung der lokalen Energieinfrastruktur. Die «Energie Uster AG», Uster beabsichtigt, den Wärmeverbund Uster Nord zu erweitern. Dazu hat sie ein Bauprojekt ausarbeiten lassen. Die Erweiterung betrifft den Abschnitt der Wermatswilerstrasse, zwischen Pfäffikerstrasse und Wagerenstrasse, sowie Abschnitte in der Neugrütstrasse, des Balthasar-Trüb-Wegs und der Weidstrasse.

Im gleichen Perimeter haben Überprüfungen ergeben, dass die Wasserleitungen aus den Jahren 1968 bis 1974 altersbedingt ersetzt werden sollen. Zudem besteht beim Elektrizitätswerk Bedarf, das Stromnetz zu ergänzen und an die heutigen Anforderungen anzupassen.

Die Stadt Uster beabsichtigt in diesem Zusammenhang mit den Werkleitungsbauten, die Bushaltestellen «Weidli» und «Himmelriich» hindernisfrei auszubauen und das Buswartehaus an der Haltestelle «Weidli» zu ersetzen. Als nächster Schritt ist die öffentliche Planauflage gemäss § 16 und § 17 des kantonalen Strassengesetzes vorgesehen.

Projektbeschrieb

Im Zug der umfangreichen Bautätigkeiten der «Energie Uster AG», Uster, plant die Stadt Uster die Haltestellen «Weidli» und «Himmelriich» behindertengerecht auszubauen. Dies erfolgt durch die Erstellung einer erhöhten Haltekante mit Zürich-Bord-Randsteinen. Des Weiteren wird die Wartehalle der nicht mehr bedienten Haltestelle «Weidli» (auf Höhe der Rehbühlstrasse/des Schulhauses Weidli) zurückgebaut.

Kosten Bushaltestellen «Weidli» und «Himmelriich» und Buswartehalle

Der Kredit für den behindertengerechten Ausbau der Haltestellen sowie den Ersatz des Buswartehauses wurde mit dem Beschluss Nr. 175 vom 14. April 2026 genehmigt.

Terminprogramm

Öffentliche Planauflage nach § 16 und § 17 Strassengesetz	November 2026
Projektfestsetzung durch den Stadtrat	Januar 2027
Baubeginn	Juni 2027
Bauende	August 2027

Der Stadtrat beschliesst:

1. Den Bauprojekten «Bushaltestellen Weidli und Himmelriich» werden zugestimmt.

2. Die Abteilung Bau wird beauftragt, die Bauprojekte gemäss § 16 und § 17 Strassengesetz öffentlich aufzulegen und anschliessend dem Stadtrat zur Festsetzung zu unterbreiten.

3. Das Geschäftsfeld Infrastrukturbau und Unterhalt vertritt die Stadt Uster als Bauherrschaft.

4. Mitteilung als Protokollauszug an

   – Abteilungsvorsteher Bau, Richard Sägesser
   – Abteilungsleiter Bau, Hans-Ueli Hohl
   – Abteilung Bau, Stadtingenieur Ralph Signer
   – Abteilung Bau, LG Infrastrukturmanagement
   – Abteilung Bau, LG Verkehrsplanung
   – Abteilungsleiter Sicherheit a.i., Hansruedi Steinmann
   – Abteilung Sicherheit, LG Stadtpolizei

öffentlich